

München, 25 März 1930.

Antw. 20. 4: Dank. Auskunft
über Welter & Herogianus

Lieber Freund, beiliegend finden Sie archi-
tektonische Entwürfe für das zukünftige
Institutsgebäude in Athen. Größe und Ge-
samtsanordnung, die ohne persönliche Kennt-
nis des Bauplatzes kaum möglich wären,
sind von dem vorhandenen programmati-
schen Entwurf entnommen. In Hinblick
auf die Wohnräume, die der Direktoren so-
wohl als die der Stipendiaten, hat meine
Frau nach ihren Erfahrungen einem ihr
bekannten Architekten Angaben gemacht
und sich diese Skizzen zeichnen lassen.
Weiter können sie keinen Anspruch machen
als den, anphautische Anregung zu sein.
Als solche sende ich sie Ihnen nach Halle,
wo sie still und friedlich auf Sie warten
können, bis Sie sich einmal selbst über
den Gegenstand Gedanken machen müssen.

Ihr Paul Wolters.